

## NEWSLETTER #2/2011

english version below

### INHALT

**goEast Präsentiert ...**

**Berlinale Rückblick – Empfang des Deutschen Filminstituts**

**goEast Hommage**

**goEast-Symposium**

**goEast Nachwuchsförderung**

**Newsletter abonnieren oder abbestellen / Kontakt**

### GOEAST PRÄSENTIERT...

Makavejevs Film über den umstrittenen Psychoanalytiker und Sexualforscher Wilhelm Reich rief seinerzeit die Zensoren auf den Plan. Die brillante, unterhaltsame, assoziative Montage aus dokumentarischem Material, inszenierten Passagen und Filmzitate durchleuchtet ungestüm die These, dass eine freie Gesellschaft und freie Liebe untrennbar zusammengehören. [...] Der Film wurde mit langjährigem Vorführverbot belegt. 2002 lief W.R. bei goEast im Rahmen des damaligen Symposiums „Subversionen des Surrealen“, nun hat das Forum der Berlinale neue Kopien des Films im Verleih. [mehr](#)

<http://www.filmfestival-goeast.de/redaxo/pics/filmpics/w.r.jpg>

**15.03.2011; 20.00 Uhr; Caligari FilmBühne, Wiesbaden**

**W.R. – MISTERIJE ORGANIZMA (WR – MYSTERIEN DES ORGANISMUS)**

**Jugoslawien 1971, 84 Min.**

**Regie: Dušan Makavejev**

**OmU**

### BERLINALE RÜCKBLICK – EMPFANG DES DEUTSCHEN FILMINSTITUTS

Bei dem diesjährigen Berlinale Empfang des Deutschen Filminstituts, Veranstalter des Festivals, nutzte goEast die Gelegenheit erste Highlights des neuen Programms zu präsentieren. Nach der Begrüßung durch Claudia Dillmann, Direktorin des Deutschen Filminstituts, hatten ca. 400 Gäste die Möglichkeit sich genauer über die schon feststehenden Inhalte des Festivals zu informieren. Eindrücke zum Empfang finden Sie [hier](#)

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/dsc\\_0031\\_1.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/dsc_0031_1.jpg)

### GOEAST HOMMAGE

<http://www.filmfestival-goeast.de/redaxo/pics/filmpics/derwahnsinn.jpg>

Im Rahmen der diesjährigen Hommage werden alle Langfilme und ein ausgewähltes Kurzfilmprogramm des tschechischen Filmemachers und Multimediakünstlers **Jan Švankmajer** gezeigt. Darunter auch das aktuellste Werk dieses grenzüberschreitenden Künstlers **PŘEŽIT SVŮJ ŽIVOT / SURVIVING LIFE** (Tschechische Republik, Slowakei 2010). Geboren 1934, dem Gründungsjahr des tschechischen Surrealismus, entwickelte sich Švankmajer zu einem der bedeutendsten Surrealisten seines Landes, im Ausland verehrt von prominenten Filmkünstlern wie Terry Gilliam und Tim Burton. Der ausgebildete Bühnenbildner und Puppenspieler wurde in der ehemaligen ČSSR für mehrere Jahre mit Berufsverbot belegt, da sich sein klares Bekenntnis gegen jede Form des Totalitarismus auch gegen den Stalinismus wendete.

### GOEAST-SYMPOSIUM

Unter der Leitung der promovierten Ethnologin und Kulturwissenschaftlerin Dr. Grit Lemke zeigt das Symposium **„Aufmarsch in Bildern – Die Neue Rechte im osteuropäischen Film“**, das sich dem hochaktuellen Phänomen zunehmender rechtspopulistischer und nationalistischer Bewegungen in Osteuropa widmet, in der begleitenden Filmreihe vierzehn Arbeiten zum Thema. Die Bandbreite der Filme verdeutlicht, auf welche unterschiedliche ästhetische und dramaturgische Weisen

FilmemacherInnen die Entwicklung reflektieren. Das Festival zeigt unter anderem den russischen Spielfilm ROSSIYA 88 / RUSSLAND 88 / RUSSIA 88 (Russland 2009), eine Tragödie, die auf wahre Begebenheiten im russischen Skinhead-Milieu zurückgeht und den ungarischen Dokumentarfilm DÜBÖRÖG A NEMZETI ROCK / ROCKING THE NATION (Ungarn 2007) über die National-Rock Band „Romantikus Erőszak“.

Vortragende aus verschiedenen Disziplinen werden über die zum Teil divergierenden Ausprägungen der Neuen Rechten in Osteuropa berichten, Zusammenhänge erörtern und der Frage nach ästhetischer Darstellbarkeit nachgehen.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/russia\\_\\_88\\_3.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/russia__88_3.jpg)

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/rocking\\_the\\_nation\\_2.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/rocking_the_nation_2.jpg)

## GOEAST NACHWUCHSFÖRDERUNG

Der **goEast Hochschulwettbewerb** ist ein Publikumsliebbling des Festivals. Unter 112 Einsendungen wurden 32 Filme ausgewählt; darunter drei Weltpremieren, zwei internationale Premieren und vier Deutschlandpremieren. Die eingereichten Arbeiten bestechen nicht nur durch liebevolle Beobachtungen von gesellschaftlichen Randgruppen und Außenseitern, sondern beschäftigen sich wie in den vergangenen Jahren häufig mit dem Thema Krieg.

Der **goEast-Hochschulpreis** geht an den jeweils besten Film in den Sparten Dokumentarfilm, Animations- bzw. Experimentalfilm und Kurzspielfilm. Die drei von der BHF-BANK-Stiftung ausgelobten Preise, die mit jeweils 1.000 Euro dotiert sind, werden vom Publikum vergeben. Den Förderpreis für den besten Beitrag einer teilnehmenden osteuropäischen Hochschule im Wert von 1.500 Euro vergibt eine dreiköpfige Jury. In diesem Jahr konnten Rotraut Pape (Professorin an der Hochschule für Gestaltung Offenbach), Dirk Fellinghauer (Redakteur der Deutschen Presse-Agentur dpa) und Andreas Heidenreich (Open Air Filmfest Weiterstadt) für diese Aufgabe gewonnen werden. Um die Preise konkurrieren Studierende der Hochschulen aus Tiflis (Georgien), Lodz (Polen), Hamburg, Darmstadt, Mainz, Wiesbaden und Kassel.

Die feierliche Bekanntgabe der Gewinner der Publikumspreise findet am Samstag, den 9. April 2011, im Anschluss an das Kurzspielfilmprogramm statt. Danach lädt **goEast** die Festivalbesucher ein, gemeinsam mit den PreisträgerInnen auf der **Filmschool-Party** ausgelassen zu feiern. Das Forum **Meet The Filmschools** bietet auch dem interessierten Publikum die Möglichkeit, sich über die Hochschulen und ihr Ausbildungsprogramm zu informieren.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/016\\_meet\\_the\\_filmschools.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/016_meet_the_filmschools.jpg)

Im Rahmen von **goEast 2011** verleiht die Robert Bosch Stiftung zum fünften Mal Förderpreise in den Kategorien Kurzspielfilm, Dokumentarfilm und Animationsfilm. Der **Filmförderpreis für Koproduktionen** ist mit bis zu 70.000 Euro pro Projektförderung ein begehrter Preis für junge Filmschaffende. Während der Festivalwoche präsentieren die fünfzehn nominierten Teams ihre Projekte einer internationalen Jury. Drei Teams werden im Rahmen der großen Preisverleihung am 12. April um 19:00 Uhr in der Caligari FilmBühne ausgezeichnet und können mit Hilfe des Preisgeldes innerhalb eines Jahres ihr Filmprojekt realisieren.

Das **goEast Young Professionals Programm** bietet jungen FilmemacherInnen zahlreiche Workshops und Vorträge: sie können sich weiterbilden, sich über neue Entwicklungen informieren und von erfahrenen KollegInnen lernen. Die **Projektbörse** schafft Netzwerke: Junge Regietalente treffen hier auf NachwuchsproduzentInnen. Die daraus entstehenden Teams haben die Möglichkeit, sich um den **Filmförderpreis für Koproduktionen** im kommenden Jahr zu bewerben.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/039\\_ypp\\_pitching.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/039_ypp_pitching.jpg)

## NEWSLETTER ABONNIEREN ODER ABBESTELLEN / KONTAKT

Über aktuelle Themen und Termine von goEast informiert Sie der Newsletter. Bei technischen Schwierigkeiten können Sie den aktuellen Newsletter auch auf unserer Webseite abrufen. Wenn Sie regelmäßig Informationen über goEast erhalten möchten, [abonnieren Sie hier](#) den Newsletter. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [tragen Sie sich bitte hier aus](#).

## VERANSTALTER

Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

Festivalbüro Wiesbaden

goEast-Filmfestival  
Schaumainkai 41  
D-60596 Frankfurt am Main

Friedrichstraße 32  
65185 Wiesbaden  
fon: +49-611-236 843-0  
fax: +49-611-236 843-49  
[info@filmfestival-goEast.de](mailto:info@filmfestival-goEast.de)  
[www.filmfestival-goEast.de](http://www.filmfestival-goEast.de)

## NEWSLETTER #2/2011

### CONTENT

goEast presents ...

**Berlinale Review – Reception of the Deutsches Filminstitut**

goEast Homage

goEast-Symposium

goEast Young Talents

Subscribe / unsubscribe newsletter / Contact

### GOEAST PRESENTS ...

Director Dušan Makavejev realized the surreal striving to visualize suppressed psychological sides of society in a film about freudian, marxistic psycho analyst Wilhelm Reich. **W.R. - Mysteries of the Organism** deals with Reich's thesis about the interdependence of sexual and social freedom. The film was banned for a long time. In 2002, W.R. was presented at goEast as part of the symposium "Subversion of the Surreal". Recently new film copies are available at the Berlinale forum. [more](#)

<http://www.filmfestival-goeast.de/redaxo/pics/filmpics/w.r.jpg>

### BERLINALE REVIEW – RECEPTION OF THE DEUTSCHES FILMINSTITUT

At the reception of the Deutsches Filminstitut, host of goEast, the festival used the opportunity to present the first highlights of its new programme. After a warm welcome from Claudia Dillmann, director of the Deutsches Filminstitut, about 400 guests were given the possibility to learn about the content and news of the festival's 11<sup>th</sup> edition. Please find impressions of the reception [here](#).

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/dsc\\_0031\\_1.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/dsc_0031_1.jpg)

### GOEAST HOMAGE

<http://www.filmfestival-goeast.de/redaxo/pics/filmpics/derwahnsinn.jpg>

The **Homage** to Jan Švankmajer is going to present all his long features along with a selection of short films in a retrospective. **goEast** also presents the most recent work of this groundbreaking artist: **PŘEŽIT SVŮJ ŽIVOT / SURVIVING LIFE** (Czech Republic, Slovakia 2010). Švankmajer was born in 1934, the same year that saw the emergence of Czech surrealism. He eventually developed into one of the most significant surrealists of the country, admired by renowned auteurs such as Terry Gilliam and Tim Burton. The trained stage designer and puppet player received a perennial ban from his profession in the former ČSSR, because he clearly expressed his resentment of any form of Totalitarianism, including Stalinism.

### GOEAST-SYMPOSIUM

This year's **goEast-Symposium "Marching Into the Picture – The New Right in Eastern European Film"**, headed by cultural studies scholar and ethnologist Dr. Grit Lemke, presents fourteen works dealing with this issue in the accompanying film programme. The films' variety illustrates the different aesthetic and narrative approaches taken by filmmakers to reflect on this development. Among other titles, the festival presents the Russian feature film **ROSSIYA 88 / RUSSIA 88** (Russia 2009), a tragedy based on actual events in the Russian skinhead scene, and the Hungarian documentary **DÜBÖRÖG A NEMZETI ROCK / ROCKING THE NATION** (Hungary 2007) about the nationalist rock-band "Romantikus Erőszak".

Panelists from various disciplines will speak about the occasionally diverging strains of the New Right in Eastern Europe, outline historical and cultural backgrounds and pursue the issue of aesthetic representation.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/russia\\_\\_88\\_3.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/russia__88_3.jpg)

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/rocking\\_the\\_nation\\_2.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/rocking_the_nation_2.jpg)

### GOEAST YOUNG TALENTS

The **goEast Students' Competition** is an audience favourite during the festival. The 32 films in this year's selection, chosen from 112 submissions, include three world premieres, two international premieres, and four German premieres. Many of them take a tender look on marginal social groups and outsiders. Nevertheless, as in previous years, the issue of war remains to be an important topic. The **goEast Students' Award** goes to the best productions in the categories documentary, animation/experimental film and short film. The three awards presented by the BHF-BANK-Foundation, each with a value of 1,000 Euro, are chosen by the audience. The BHF-BANK-Foundation Award for Best Short Film from a non-German film school with a value of 1,500 Euro is awarded by a jury of three, which in 2011 again features a competent team: Rotraut Pape (Professor at Hochschule für Gestaltung Offenbach), Dirk Fellinghauer (Editor with Deutsche Presse-Agentur dpa) and Andreas Heidenreich (Open Air Filmfest Weiterstadt). In 2011, the competition promotes students from Tbilisi (Georgia), Lodz (Poland), Hamburg, Darmstadt, Mainz, Wiesbaden, and Kassel. The award ceremony for the Audience Awards occurs on Saturday, 9<sup>th</sup> of April 2011, after the short feature screening. Later on, **goEast** invites the audience to celebrate together with the winners at the **Filmschool-Party**. The forum **Meet The Filmschools** provides an interested audience with the opportunity to become acquainted with European filmschools and the courses they offer.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/016\\_meet\\_the\\_filmschools.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/016_meet_the_filmschools.jpg)

In the course of **goEast** 2011 the Robert Bosch Stiftung grants awards in the categories Short Film, Documentary and Animated Film for the fifth time. The **Co-Production Prize**, with a value of up to 70,000 Euro per project, is one of the most coveted awards for young filmmakers. During the festival week, fifteen nominated teams present their projects to an international jury. The three winning teams will be announced at the grand Award Ceremony on 12<sup>th</sup> of April, starting at 7pm at Caligari FilmBühne. The prize money can be used to realize their project within one year.

The **goEast Young Professionals Programme** offers young filmmakers numerous workshops and panels. They have the opportunity to improve their knowledge and skills, to keep up with the most recent developments and to learn from experienced colleagues. The **Project Market** provides the possibility for networking: talented young directors get together with young producers. The newly established teams can submit their results in the following year for the **Co-Production Prize**.

[http://www.filmfestival-goeast.de/files/039\\_ypp\\_pitching.jpg](http://www.filmfestival-goeast.de/files/039_ypp_pitching.jpg)

## **(UN-) SUBSCRIBE NEWSLETTER / CONTACT**

Stay informed about actual topics and dates of goEast via the Newsletter. In case of technical difficulties you may always find the latest edition on our website. If you want to receive regular information about goEast, [subscribe here](#) for the newsletter. If you want to quit this service, please [unsubscribe here](#).

## **HOST**

Deutsches Filminstitut – DIF e.V.  
goEast-Film Festival  
Schaumainkai 41  
D-60596 Frankfurt am Main

goEast Festival Office  
Friedrichstraße 32  
65185 Wiesbaden  
fon: +49-611-236 843-0  
fax: +49-611-236 843-49  
[info@filmfestival-goeast.de](mailto:info@filmfestival-goeast.de)  
[www.filmfestival-goeast.de](http://www.filmfestival-goeast.de)